



## Anmeldung

Die Teilnahmegebühr für den Ersten Deutschen Kommunalradkongress beträgt **119,- €** inkl. MwSt. In diesem Betrag sind ein Mittagsbüffet, Kaffee und Pausengetränke sowie die Veranstaltungsunterlagen enthalten.

Die Anmeldung zur Veranstaltung und der Erwerb einer Teilnahmekarte ist online unter [www.amiando.com/radkongress](http://www.amiando.com/radkongress) möglich.

Alternativ besteht die Möglichkeit, den Betrag zu überweisen. Dazu senden Sie bitte eine E-Mail mit Ihren vollständigen Kontaktdaten an [radkongress@dstgb.de](mailto:radkongress@dstgb.de) und überweisen den Betrag von 119,- € mit dem **Betreff „Teilnahmegebühren Kommunalradkongress“** auf das Konto der DStGB Dienstleistungs-GmbH:  
**IBAN:** DE18 1005 0000 1260 0077 11  
**BIC:** BELADEV3333

Nach Zahlungseingang erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, die zur Teilnahme an der Veranstaltung berechtigt.

## 14:30 FORUM I – FAHRRADKONZEPTE MIT WIRKUNG

*Moderation: Sebastian Bührmann, Leiter der Fahrradakademie, Deutsches Institut für Urbanistik*

### Auf dem Weg zur Fahrrad freundlichen Region

*Werner Wingenfeld, Stadtbaurat, Bundesstadt Bonn  
Dr. Mehmet H. Sarikaya, Leiter des Planungsamtes, Rhein-Sieg-Kreis*

### Büggerradwege im Kreis Steinfurt

*Stephan Selker, Leiter Straßenbauamt, Kreis Steinfurt*

### Nahmobilität ist urbane Mobilität

*Christine Fuchs, Vorstand der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V.*

### Rheder auf Rädern – wie wir von Nahmobilität profitieren

*Lothar Mittag, Bürgermeister der Stadt Rhede*

## FORUM II – VERKEHRSSICHERHEIT

*Moderation: Roland Thomas, Hauptreferent, StGB NRW*

### Fahrradfahren sicherer machen

*Jochen Ender, Polizeihauptkommissar, Münster*

### Gefahrenstellen kennen und beseitigen – mehr Sicherheit durch gute Lösungen

*Dr. Detlev Lippard, Referatsleiter Straßenverkehrstechnik, Deutscher Verkehrssicherheitsrat*

### Sichere Schulwege – Radfahrende Schüler sind die günstigsten Experten

*Joachim Kölz, Bürgermeister in Bietigheim-Bissingen*

### Fahrradwege länger nutzen durch Erhaltungsmanagement

*Volker Jakobi, Geschäftsführer der TÜV Rheinland Schniering GmbH*

## FORUM III – FAHRRADMOBILITÄT ALS WIRTSCHAFTSFAKTOR

*Moderation: Carsten Hansen, Referatsleiter, DStGB*

### Radfahrer sind Gäste und Kunden

*Christoph Gerwers, Bürgermeister der Stadt Rees*

### Fahrradtourismus – mehr als Urlaub

*Dirk Wetzel, Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH*

### Radler kaufen öfter ein – der Einzelhandel profitiert vom Rad

*Dr. Wolfgang Haensch, Partner und Büroleiter, CIMA Köln*

### ÖPNV macht Fahrrad – Kunden halten und gewinnen übers Fahrrad

*Uwe Hiltmann, Leiter Strategie und Planung, Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH*

## 16:30 Zusammenfassung der Thesen aus den Fachforen

## 16:45 Schlusswort

*Sebastian Schuster, Landrat Rhein-Sieg-Kreis*

Kooperationspartner



Deutsches Institut für Urbanistik

Sponsoren

